KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Südliche Weinstraße
Verbandsgemeinde Annweiler am Trifels
AGS-Schlüssel: 33701000

Stichtag: 31.10.2016

Hauptwohnung gesamt: 17002 Nebenwohnung gesamt: 969 Einwohner gesamt: 17971
Anzahl der bewohnten Straßen: 403
Anzahl der bewohnten Adressen: 5788

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	8437	49,624	8565	50,376	17002	100
davon Ausländer	687	53,84	589	46,16	1276	7,505
gemeldete Nebenwohnungen	489	50,464	480	49,536	969	100
davon Ausländer	6	42,857	8	57,143	14	1,445
gesamt	**8926**	**49,669**	**9045**	**50,331**	**17971**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	728	4,282	670	3,941	1398	8,223
10-19 Jahre	856	5,035	757	4,452	1613	9,487
20-29 Jahre	905	5,323	864	5,082	1769	10,405
30-39 Jahre	920	5,411	841	4,946	1761	10,358
40-49 Jahre	1120	6,587	1156	6,799	2276	13,387
50-59 Jahre	1577	9,275	1496	8,799	3073	18,074
60-69 Jahre	1122	6,599	1093	6,429	2215	13,028
70-79 Jahre	773	4,547	976	5,741	1749	10,287
80-89 Jahre	400	2,353	625	3,676	1025	6,029
90-99 Jahre	36	0,212	86	0,506	122	0,718
ab 100 Jahre	0	0	1	0,006	1	0,006
gesamt	**8437**	**49,624**	**8565**	**50,376**	**17002**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	214	1,259	203	1,194	417	2,453
3-5 Jahre	221	1,3	188	1,106	409	2,406
6-15 Jahre	773	4,547	717	4,217	1490	8,764
16-17 Jahre	203	1,194	152	0,894	355	2,088
18-20 Jahre	247	1,453	237	1,394	484	2,847
gesamt	**1658**	**9,752**	**1497**	**8,805**	**3155**	**18,557**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	59	0,347	63	0,371	122	0,718
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	78	0,459	61	0,359	139	0,818
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	80	0,471	65	0,382	145	0,853
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	79	0,465	75	0,441	154	0,906
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	80	0,471	69	0,406	149	0,876
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	61	0,359	61	0,359	122	0,718
gesamt	**437**	**2,57**	**394**	**2,317**	**831**	**4,888**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2136	12,563	2488	14,634	4624	27,197
römisch-katholisch	3823	22,486	4286	25,209	8109	47,694
altkatholisch	1	0,006	3	0,018	4	0,024
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	59	0,347	42	0,247	101	0,594
russisch-orthodox	14	0,082	10	0,059	24	0,141
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	270	1,588	236	1,388	506	2,976
ohne Angabe, gemeinschaftslos	2122	12,481	1482	8,717	3604	21,198
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	1	0,006	1	0,006
evangelische Freikirche	2	0,012	2	0,012	4	0,024
evangelisch-lutherisch	6	0,035	8	0,047	14	0,082
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	1	0,006	0	0	1	0,006
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	1	0,006	4	0,024	5	0,029
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	1	0,006	1	0,006	2	0,012
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	1	0,006	2	0,012	3	0,018
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**8437**	**49,624**	**8565**	**50,376**	**17002**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	3368	19,809	2765	16,263	6133	36,072
verheiratet	4080	23,997	4051	23,827	8131	47,824
verwitwert	251	1,476	1047	6,158	1298	7,634
geschieden	556	3,27	628	3,694	1184	6,964
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	178	1,047	63	0,371	241	1,417
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	4	0,024	10	0,059	14	0,082
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,006	1	0,006
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**8437**	**49,624**	**8565**	**50,376**	**17002**	**100**

Die Daten wurden am 07.11.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.